

GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

compiled by Dirk HR Spennemann

255. Bennigsen, Rudolf von. 1900. "Verordnung des Kaiserlichen Gouverneurs von Deutsch Neuguinea, betreffend Geldrechnung und gesetzliche Zahlungsmittel im Inselgebiete der Karolinen, Palau und Marianen, vom 20. September 1900." [Regulations of the Imperial Governor of German New Guinea regarding money conversion and legal tender in the Islands Territory of the Carolines, Palau and the Marianas, dated 20 September 1900]. *Deutsches Kolonialblatt* 11, p. 932.

Regulation stipulating that German Marks are legal tender in the Marianas and specifying that all bank notes and that the following coins are allowed to circulate: twenty Mark pieces, ten Mark pieces, one Taler pieces, five Mark pieces as well as 50, 20, 10, 5, 2 and 1 Pfennig pieces. The finance section of the administration was also directed to accept English pounds (in gold) at an exchange value of 20.30 Marks.

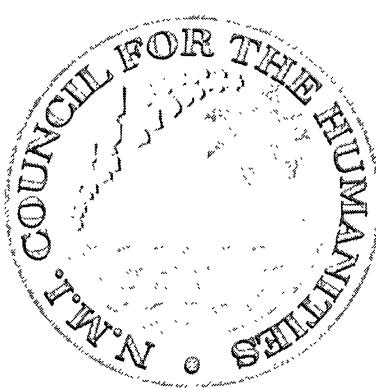
Source of Annotated Bibliography Entry:

Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:



The Johnstone Centre,
Charles Sturt University,
Albury, Australia



Northern Mariana Islands
Council for the Humanities,
Saipan, CNMI



Historic Preservation
Office,
Saipan, CNMI

3. Angabe, ob und wie viel eheliche Kinder vorhanden sind, deren Namen, Stand oder Gewerbe.
4. Angabe des Vor- und Zunamens, Wohnorts und Standes beziehungswise Gewerbes der Eltern beziehungswise des oder der nächsten noch lebenden Angehörigen.
5. Angabe des Wohn- beziehungswise Aufenthaltsorts, den der Neuankommende im Schutzgebiete zu nehmen gedenkt.

Kamerun, den 5. September 1900.

Der Kaiserliche Gouverneur.

(L. S.)

In Vertretung: (gez.) Diehl.

**Verordnung des Kaiserlichen Gouverneurs von Deutsch-Neu-Guinea, betreffend
Geldrechnung und gesetzliche Zahlungsmittel im Inselgebiete der Karolinen,
Palau und Marianen.**

§ 1.

Im Inselgebiet der Karolinen, Palau und Marianen gilt die Reichsmarkrechnung.

§ 2.

Gesetzliche Zahlungsmittel sind: Zwanzigmarkstücke, Zehnmarkstücke, Einthalterstücke, Fünfmarkstücke, Fünfzigpfennigstücke, Zwanzigpfennigstücke, Zehnpfennigstücke, Fünfpfennigstücke, Zweipfennigstücke und Einpfennigstücke sowie die Reichskassenscheine und Reichsbanknoten.

§ 3.

Die öffentlichen Kassen haben außer den gesetzlichen Zahlungsmitteln englische Goldpfunde vorläufig zum Kurse von zwanzig Mark dreißig Pfennigen in Zahlung zu nehmen.

§ 4.

Diese Anordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündigung in Kraft.

Herbertshöhe, den 20. September 1900.

Der Kaiserliche Gouverneur.

(L. S.)

(gez.) R. v. Bennigsen.

Personalien.

Seine Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem Kaiserlichen Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika, Oberstleutnant Leutwein, die Erlaubniß zur Anlegung des Fürstlich Waldeckschen Verdienstkreuzes 2. Klasse zu ertheilen.

Graf v. Gözen, Hauptmann im großen Generalstab, Schwarz, Leutnant im Eisenbahn-Regiment Nr. 1, unter Stellung à la suite des Regiments, — bis auf Weiteres zur Dienstleistung beim Auswärtigen Amt kommandiert.

Nichtamtlicher Theil.

Personal-Nachrichten.

Dem Stabsarzt a. D. Ollwig ist die Stelle des externen medizinischen Assistenten am Institut für Schiffss- und Tropenkrankheiten zu Hamburg übertragen worden.

Deutsch-Ostafrika.

Der Gerichtsassessor Dr. Neuhaus ist in Dar es-Salam und der Lokomotivführer Bohl in Tanga eingetroffen.

Hauptmann v. Beringe und Feldwebel Lachenmair sind mit Heimathurlaub in Neapel eingetroffen.

Kamerun.

Der Steuermann Borbe und der Zimmermann Campalair sind in Kamerun eingetroffen.

Der Zollbeamte Gutzeit und der Materialienverwaltergehilfe Spießl haben die Ausreise nach dem Schutzgebiete angetreten.

Der Techniker Gleich ist aus dem Dienste des Kaiserlichen Gouvernements in Kamerun ausgeschieden.

Der Stationsassistent v. Büdinghausen und der Grenzbeamte Sergeant Gruschka, beide zuletzt im Ssanga-Ngokogebiet stationirt, sind in Deutschland eingetroffen.